

PROTOKOLL der 17. Sitzung des Arbeitsgremiums

Datum: 07.05.2019
Zeit: 17:00 - 22:00 Uhr
Ort: Stadtwerkstatt, Karl-Liebknecht-Straße 11, 10178 Berlin
Teilnehmende: siehe Anwesenheitsliste

Anlagen

1. Anwesenheitsliste (*intern*)
2. Präsentation

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Anpassungen an drei Instrumenten und den zugeordneten Grundsätzen
3. Kleingruppenarbeit an zwei Instrumenten und zugeordneten Grundsätzen und der Präambel
4. Informationen des Projektteams SenStadtWohn
5. Verschiedenes und Ausblick

1. Begrüßung

Frau Dr. Böhm und Frau Dr. Flecken begrüßen alle Anwesenden zur 17. Sitzung des Arbeitsgremiums. Es sind elf Mitglieder erschienen, bereits mitgezählt sind später eingetroffene Mitglieder.

Ziel der heutigen Sitzung ist es, die Anmerkungen und Hinweise aus der öffentlichen Werkstatt II am 15. Oktober 2018 und öffentlichen Werkstatt III am 25. Februar 2019 und der Online-Beteiligung sowie aus den vier Zielgruppenwerkstätten im März 2019 zu mehreren Instrumenten und Grundsätzen zu diskutieren und Anpassungen am Leitlinienentwurf vorzunehmen, bevor diese in der Sitzung am 3. Juni 2019 beschlossen werden sollen.

2. Anpassungen an drei Instrumenten und den zugeordneten Grundsätzen

Zunächst werden die Anpassungen an den Instrumenten und den dazugehörigen Grundsätzen auf Basis der 16. AGr-Sitzung vom Dienstleister Arbeitsprozess kurz vorgestellt. Hierbei handelt es sich um Anpassungen der Instrumente

- „Beteiligungsbeirat“ mit den dazugehörigen Grundsätzen 10 (Verbindliche Rückmeldung zu den Ergebnissen der Beteiligung und Begleitung) und 12 (Bewertung und Weiterentwicklung der Leitlinien für Beteiligung von Bürgerinnen und Bürgern),
- „Anlaufstelle“ mit den dazugehörigen Grundsätzen 8 (Viele Verschiedene beteiligen) und 11 (Budget / Ressourcen) sowie
- „Anregung von Beteiligung“ mit den dazugehörigen Grundsätzen 3 (Bürgerinnen und Bürger in Beteiligungsprozessen stärken) und 6 (Anregung von Beteiligung).

Alle vom Dienstleister Arbeitsprozess auf Basis der Dokumentation von Werkstätten und Online-Beteiligung vorgeschlagenen und gemäß 16. AGr-Sitzung diskutierten und anschließend umgesetzten Anpassungen werden von den anwesenden Mitgliedern des Arbeitsgremiums einstimmig angenommen.

3. Kleingruppenarbeit an zwei Instrumenten und zugeordneten Grundsätzen und der Präambel

Einführung in Format und Themen der Kleingruppenarbeit

Frau Dr. Böhm erläutert das beabsichtigte Vorgehen. In moderierten und gemischten Kleingruppen (jeweils mit AGr-Mitgliedern aus Politik, Verwaltung und Bürgerschaft) werden die Präambel und die folgenden Instrumente und dazugehörigen Grundsätze diskutiert:

- Präambel und „Wichtiges für alle Grundsätze und Instrumente“
- Instrument „Beteiligungskonzept“
 - Grundsatz 2 „Umgang miteinander“
 - Grundsatz 4 „Entscheidungsräume festlegen und darin Ergebnisoffenheit garantieren“
 - Grundsatz 5 „Beteiligungskonzept entwickeln“
- Instrument „Vorhabenliste“
 - Grundsatz 7 „Frühzeitigkeit / Zeit“
 - Grundsatz 9 „Information und Transparenz“

Für die zweistündige Diskussion in den Kleingruppen wurde vom Dienstleister Arbeitsprozess eine Synopse erarbeitet, in der die Anregungen und Anmerkungen aus den sechs Veranstaltungen (Werkstatt II und III und vier Zielgruppenwerkstätten) und der Online-Beteiligung übersichtlich dargestellt wurden.

Ergebnispräsentation und Diskussion

Im Anschluss an die zweistündige Kleingruppenarbeit werden die Ergebnisse der Kleingruppen im Plenum vorgestellt und diskutiert. Zunächst wird die Anpassung der Präambel besprochen, dann der Abschnitt „Wichtiges für alle Grundsätze und Instrumente“. Im Abschnitt „Wichtiges für alle Grundsätze und Instrumente“ sind allgemein Grundsätzliches, Begriffe und Zuständigkeiten und übergreifende Anforderungen erläutert. Die Leitlinien sollen zudem am Ende einen Abschnitt „Erläuterungen zum Prozess“ enthalten. Des Weiteren werden die Anpassungen der zwei Instrumente und der dazugehörigen Grundsätze vorgestellt. Die erarbeiteten Vorschläge werden von allen Mitgliedern des Arbeitsgremiums weitestgehend angenommen. Der Dienstleister Arbeitsprozess wird die Anpassungen nun einarbeiten, im internen Raum des Arbeitsgremiums zur Kommentierung bereitstellen und in der nächsten Sitzung zusammenfassend vorstellen.

4. Informationen des Projektteams SenStadtWohn

Das Projektteam SenStadtWohn erhielt eine Anfrage, ob die Geschäftsordnung des Arbeitsgremiums veröffentlicht werden dürfe. Die anwesenden Mitglieder des Arbeitsgremiums stimmten dem einstimmig zu.

5. Verschiedenes und Ausblick

Bericht der AGr-Sprecher*innen

Frau Dr. Kahlefeld berichtet vom letzten Jour fixe der Sprecher und Sprecherinnen des Arbeitsgremiums am 29. April 2019, in dem der weitere Prozess nach der 18. AGr-Sitzung (nach dem 3. Juni 2019) besprochen wurde.

Ausblick

Im Ergebnis der heutigen Sitzung wird der Dienstleister Arbeitsprozess alle besprochenen Diskussionspunkte in den Entwurf der Grundsätze und Instrumente einarbeiten und den Mitgliedern des Arbeitsgremiums im internen Raum zur Verfügung stellen.

Die nächste Sitzung des Arbeitsgremiums findet am **Montag, den 3. Juni 2019** von **18 bis 21 Uhr** in der **Stadtwerkstatt Karl-Liebknecht-Straße 11** in 10708 Berlin statt. In dieser Sitzung sollen die Leitlinien vom Arbeitsgremium beschlossen werden.